

179/158 1756 Oktober 9., Luzern

Schreiben von Franz Josef Ignaz Xaver Pfyffer an Beat Fidel Zurlauben betreffend den Nachfolger auf der St. Konradspfründe und den Siebenjährigen Krieg

B Der Verfasser¹ schreibt einem Freund², dass er sich über dessen Schreiben an die Konstanzer Kurie betreffend einen Bestätigungserlass gefreut hat, weil der Freund so endlich von dem mühseligen Geschäfti befreit sein wird.³ Falls die Kurie nicht einwilligt, soll man ihr die Schreiben vorlegen, mit denen sie dem Rat von Zug und dem Adressaten erlaubt hat, einen Priester einzusetzen. Die Antwort des Rates⁴ wird dem Adressaten helfen, dem allerdings von Rechts wegen sowieso nichts abzuschlagen ist. In diesem Zusammenhang ist von akkumulierten Pfründeneinnahmen die Rede.

Der Verfasser hat die witzige Erzählung des Adressaten über die Angst der Zuger verschlungen. Er erwähnt die Dummheit der Menschen, die dem Bericht zweier Bauern so viel Glauben schenken. Und er zeigt sich verwundert über die Furcht der protestantischen Kantone angesichts des preussischen Krieges.⁵ Iselin⁶ hat ihm kürzlich geschrieben, dass die Luzerner viel Munition für ihre Geschütze aus Vorderösterreich beziehen und sich auf einen Krieg gegen die Protestanten vorbereiten. Der Verfasser bedauert dies, spricht von weiteren Gerüchten und einem Brief an Luzern aus (dem als fiktiv vermuteten) Hagenau. Dessen anonymer Verfasser möchte die Zahl der katholischen Truppen aus der Schweiz begrenzen. Über den gesamten europäischen Konflikt kann sich der Verfasser keine Meinung bilden. Er erwähnt Frankreich und Österreich und fürchtet den schlechten Einfluss der Religion.

Abschliessend möchte der Verfasser wissen, was der Zuger Bote in Zug berichtet hat, und wünscht, vom Adressaten die Antwort Zugs zu erfahren.

¹ Franz Josef Ignaz Xaver Pfyffer. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben. Identifikation aufgrund der zahlreichen Schreiben zwischen den beiden Korrespondenten im Jahr 1756 sowie der gleichen Anrede in Zurlaubiana AH 177/6.

³ Gemeint sind die Konflikte um die Neubesetzung der St. Konradspfründe nach dem Tod von Beat Jakob Anton Zurlauben, vgl. Meier, Schenker, Stöckli/Benefiziat 53-56.

⁴ Gemeint ist Rat von Zug.

⁵ Gemeint ist der Beginn des Siebenjährigen Krieges.

⁶ Johann Rudolf Iselin.